



MBB

QUARTALSFINANZBERICHT
ZUM 30. SEPTEMBER 2014

MBB Industries AG, Berlin

MBB Industries in Zahlen

Neun Monate (ungeprüft)	2013	2014	Δ 2014 / 2013
	IFRS	IFRS	
Ergebniszahlen	T€	T€	%
Umsatzerlöse	172.788	172.875	0,1
Betriebsleistung	172.633	173.360	0,4
Gesamtleistung	174.297	178.475	2,4
Materialaufwand	-109.541	-109.572	0,0
Personalaufwand	-37.682	-39.046	3,6
EBITDA	17.232	17.984	4,4
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>10,0%</i>	<i>10,4%</i>	<i>4,0</i>
EBIT	13.426	13.345	-0,6
<i>EBIT-Marge</i>	<i>7,8%</i>	<i>7,7%</i>	<i>-1,3</i>
EBT	12.850	12.741	-0,8
<i>EBT-Marge</i>	<i>7,4%</i>	<i>7,3%</i>	<i>-1,4</i>
Konzernergebnis nach Minderheiten	9.500	9.786	3,0
Anzahl Aktien	6.600.000	6.600.000	
EPS in €*	1,47	1,49	1,4
Bilanzzahlen	31.12.	30.09.	
	T€	T€	%
Langfristige Vermögenswerte	59.354	66.181	11,5
Kurzfristige Vermögenswerte	117.852	124.457	5,6
Darin enthaltene liquide Mittel**	54.930	51.657	-6,0
Gezeichnetes Kapital	6.456	6.600	2,2
Sonstiges Eigenkapital	61.333	70.140	14,4
Eigenkapital insgesamt	67.789	76.740	13,2
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>38,3%</i>	<i>40,3%</i>	<i>5,2</i>
Langfristige Schulden	48.150	51.012	5,9
Kurzfristige Schulden	61.267	62.886	2,6
Bilanzsumme	177.206	190.638	7,6
Nettofinanzschulden (net cash (+))**	23.843	17.336	-27,3
Mitarbeiter (Stichtag)	1.088	1.146	5,3

* Bezogen auf die jeweils zum 30. September durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien. Zum Vorjahresstichtag hielt die Gesellschaft 144.201 eigene Aktien, die zum 27. März 2014 an einen Investor verkauft wurden.

** Dieser Wert versteht sich inklusive des physischen Goldbestands und der Wertpapiere.

Inhaltsverzeichnis

MBB Industries in Zahlen	1
Inhaltsverzeichnis	2
Konzernzwischenlagebericht	3
Geschäfts- und Rahmenbedingungen	3
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	3
Segmententwicklung	4
Mitarbeiter	4
Bericht über Chancen und Risiken	4
Gesellschaftsrechtliche Änderungen	4
Prognosebericht	4
IFRS-Konzernzwischenabschluss 2014	5
Erläuternde Angaben zum Konzernzwischenabschluss	12
Rechnungslegung	12
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	12
Erwerb eines Geschäftsbereichs	12
Segmentberichterstattung	13
Dividende	13
Veränderungen Eventualverbindlichkeiten	13
Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen	13
Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums	13
Prüferische Durchsicht	14
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	14
Finanzkalender	15
Kontakt	15
Impressum	15

Konzernzwischenlagebericht

Die MBB Industries AG ist eine familiengeführte mittelständische Unternehmensgruppe, die mit ihren Tochterunternehmen den MBB-Industries-Konzern (im Folgenden „MBB-Konzern“) bildet.

Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Die für die MBB relevanten Märkte entwickelten sich im Berichtsquartal schwächer und wurden spürbar von der konjunkturellen Eintrübung erfasst. Für Deutschland erwartet der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung für 2014 und 2015 kaum Wachstum und nahm sein Prognose jüngst deutlich auf 1,2 % (2014) bzw. 1,0 % (2015) zurück. Die Unsicherheit in der deutschen Wirtschaft lässt sich zurzeit auch am Absinken des ifo-Geschäftsklimaindex ablesen, der im Oktober auf 103,2 Punkte und damit zum sechsten Mal in Folge nachgab. Grund für die beeinträchtigten Wachstumsaussichten sind vor allem die weiterhin schwelenden geopolitischen Krisen und finanzwirtschaftlichen Risiken.

Unsere Tochterunternehmen weisen nach wie vor einen hohen Auftragsbestand aus, spüren zum Teil aber die Auswirkungen zyklischer Investitionsbereitschaft in ihrem Auftragseingang. Die PKW-Absatzzahlen nach neun Monaten, vor allem in China (+13 %), den USA (+5 %) und Westeuropa (+5 %), sowie ein vergleichbarer Absatz von leichten Nutzfahrzeugen zeigen hingegen weiter eine intakte Nachfrage.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage stellt sich positiv dar. Der konsolidierte Umsatz des MBB-Konzerns liegt nach den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres mit 172,9 Mio. € auf Vorjahresniveau (Vorjahreszeitraum 172,8 Mio. €).

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten Investitionsanreize der Sonderwirtschaftszone in Polen von 2,1 Mio. €, einen Ertrag aus der Erstkonsolidierung von 1,3 Mio. € aus dem Erwerb eines Huntsman-Geschäftsbereiches für die OBO-Werke sowie weitere Erträge in Höhe von 1,7 Mio. € (Vorjahr: 1,7 Mio. €). Diese betreffen Anlagenverkäufe, Ausbuchung von Verbindlichkeiten, Erlöse aus Verkäufen von Wertpapieren und andere Erträge aus Wertpapieren.

Die Materialaufwandsquote ist - im Verhältnis zur Betriebsleistung der ersten neun Monate 2014 in Höhe von 173,4 Mio. € (Vorjahr 172,6 Mio. €) - im Neun-Monats-Vergleich gegenüber dem Vorjahr annähernd gleich geblieben und beträgt 63,2 % nach 63,5 % im Vorjahreszeitraum.

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) steigt um 4,4 % auf 18,0 Mio. € (Vorjahreszeitraum 17,2 Mio. €). Nach Abschreibungen von 4,6 Mio. € ergibt sich ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) des MBB-Konzerns von 13,3 Mio. € (Vorjahreszeitraum 13,4 Mio. €). Unter Berücksichtigung eines Finanzergebnisses von minus 0,6 Mio. € ergibt sich ein EBT (Ergebnis vor Steuern) in Höhe von 12,7 Mio. € (Vorjahreszeitraum 12,9 Mio. €). Das Konzernergebnis nach Minderheiten beträgt 9,8 Mio. € (Vorjahreszeitraum 9,5 Mio. €) oder 1,49 € pro Aktie (bezogen auf 6.555.402 durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien) im Neun-Monats-Zeitraum.

Die Konzernbilanz zum 30. September 2014 weist ein Eigenkapital in Höhe von 76,7 Mio. € (67,8 Mio. € zum 31. Dezember 2013) aus. Am 27. März 2014 hat die MBB Industries AG 144.201 eigene Aktien an einen institutionellen Investor im Wege der Privatplatzierung verkauft, was zusammen mit dem Neun-Monatsenerfolg zur deutlichen Eigenkapitalerhöhung beigetragen hat. Bezogen auf die Konzernbilanzsumme in Höhe von 190,6 Mio. € beträgt die Eigenkapitalquote 40,3 % und ist damit gegenüber dem 31. Dezember 2013 (38,3 %) deutlich gestiegen.

Zum 30. September 2014 hatte der MBB-Konzern Finanzverbindlichkeiten von 34,3 Mio. € (31,1 Mio. € zum 31. Dezember 2013) und liquide Mittel inklusive Wertpapiere und physischer Goldbestände in Höhe von 51,7 Mio. € (54,9 Mio. € zum 31. Dezember 2013). Der Saldo aus den vorgenannten Verbindlichkeiten und Cash-Positionen des MBB-Konzerns beträgt somit 17,3 Mio. € (Net Cash) gegenüber 23,8 Mio. € am 31. Dezember 2013. Der Anstieg der Finanzverbindlichkeiten ist auf die Investitionen zurückzuführen, die insbesondere bei dem polnischen Tochterunternehmen Hanke Tissue Sp. z o.o. und der Delignit AG durchgeführt wurden. Darüber hinaus hat im dritten Quartal die CT Formpolster ihr Betriebsgrundstück für 1,9 Mio. € erworben.

Segmententwicklung

Es werden die folgenden Unternehmenssegmente betrachtet:

- Technische Applikationen
- Industrieproduktion
- Handel & Dienstleistung

Im Segment Technische Applikationen ist ein Umsatzrückgang zu verzeichnen. In den ersten neun Monaten 2014 beträgt der Außenumsatz des Segments 102,1 Mio. € (Vorjahr: 106,6 Mio. €). Auch das EBIT des Segments liegt mit 8,7 Mio. € unter dem Vorjahresniveau von 11,1 Mio. €.

Im Segment Industrieproduktion ist eine Umsatzsteigerung zu verzeichnen. Der Außenumsatz des Segments liegt für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2014 bei 46,1 Mio. € nach 40,9 Mio. € im gleichen Zeitraum 2013. Auch das EBIT von 5,2 Mio. € ist höher als im Vorjahrszeitraum, in dem ein EBIT von 2,1 Mio. € ausgewiesen wurde.

Im Segment Handel & Dienstleistung hat der Umsatz mit 24,7 Mio. € gegenüber dem Vorjahr (25,3 Mio. €) leicht abgenommen. Auch das EBIT des Segments hat mit 0,03 Mio. € gegenüber dem Vorjahreswert von 0,4 Mio. € leicht abgenommen.

Mitarbeiter

Die Mitarbeiterzahl im MBB-Konzern ist mit 1.146 zum 30. September 2014 im Vergleich zum 31. Dezember 2013 mit 1.088 Mitarbeitern gestiegen.

Bericht über Chancen und Risiken

Chancen und Risiken für die geschäftliche Entwicklung der MBB-Gruppe sind im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2013 beschrieben, der auf unserer Internetseite verfügbar ist. Seit dem 31. Dezember 2013 haben sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber den dargestellten Chancen und Risiken ergeben. Das Risikomanagementsystem der MBB Industries AG ist dazu geeignet, Risiken frühzeitig zu erkennen und unmittelbar Maßnahmen zu ergreifen.

Gesellschaftsrechtliche Änderungen

Am 30. Juni 2014 hat die Hauptversammlung den Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat angenommen, die Gesellschaft in eine Europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea, SE) mit einer monistischen Führungsstruktur umzuwandeln. Die Gesellschaft soll künftig unter dem Namen MBB SE firmieren. Die Umwandlung wird mit Eintragung ins Handelsregister wirksam, womit der Vorstand Anfang 2015 rechnet.

Prognosebericht

Der Vorstand erwartet aufgrund des zuletzt eingetrübten gesamtwirtschaftlichen Umfeldes nunmehr einen Gesamtumsatz für das Jahr 2014 in Höhe von 240 Mio. Euro nach bisher prognostizierten 250 Mio. Euro. Der erwartete Umsatz liegt damit weiterhin deutlich über Vorjahr. Für das letzte Quartal erwartet der Vorstand ein Ergebnis in Höhe von 0,50 Euro pro Aktie.

Die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung betrachtet der Vorstand als gute Voraussetzung, um einerseits im aktuellen Marktumfeld organisch sowie durch Zukäufe neuer Unternehmen zu wachsen und andererseits auch beim Aufkommen neuer globaler Krisen jederzeit handlungsfähig zu bleiben.

Berlin, den 21. November 2014

Dr. Christof Nesemeier

Vorstand

IFRS-Konzernzwischenabschluss 2014

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2014 T€	01.01. - 30.09.2013 T€
Umsatzerlöse	172.875	172.788
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	485	-155
Betriebsleistung	173.360	172.633
Ertrag aus der Kapitalkonsolidierung	1.301	0
Sonstige betriebliche Erträge	3.814	1.664
Gesamtleistung	178.475	174.297
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-88.152	-89.703
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-21.420	-19.838
Materialaufwand	-109.572	-109.541
Löhne und Gehälter	-29.130	-27.536
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-9.916	-10.146
Personalaufwand	-39.046	-37.682
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-11.873	-9.842
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	17.984	17.232
Abschreibungen	-4.639	-3.806
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	13.345	13.426
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	369	276
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-973	-852
Finanzergebnis	-604	-576
Ergebnis vor Steuern (EBT)	12.741	12.850
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.565	-2.929
Sonstige Steuern	-139	-122
Periodenergebnis	10.037	9.799
Ergebnisanteil Minderheiten	-251	-299
Konzernergebnis	9.786	9.500
Ergebnis je Aktie (in €)	1,49	1,47

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.07. - 30.09.2014 T€	01.07. - 30.09.2013 T€
Umsatzerlöse	61.679	58.450
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	324	-294
Betriebsleistung	62.003	58.156
Sonstige betriebliche Erträge	2.425	604
Gesamtleistung	64.428	58.760
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-33.734	-30.793
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-7.890	-6.419
Materialaufwand	-41.624	-37.212
Löhne und Gehälter	-9.810	-9.054
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.363	-3.237
Personalaufwand	-13.173	-12.291
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.576	-3.444
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	6.055	5.813
Abschreibungen	-1.582	-1.272
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	4.473	4.541
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	83	89
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-338	-282
Finanzergebnis	-255	-193
Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.218	4.348
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-912	-974
Sonstige Steuern	-47	-39
Periodenergebnis	3.259	3.335
Ergebnisanteil Minderheiten	-88	-147
Konzernergebnis	3.171	3.188
Ergebnis je Aktie (in €)	0,48	0,49

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2014 T€	01.01. - 30.09.2013 T€
Konzernergebnis	9.786	9.500
Ergebnisanteil Minderheiten	251	299
Periodenergebnis	10.037	9.799
Im Eigenkapital erfasste Veränderungen aus der Währungsumrechnung	-120	-316
Nettogewinn (+) / -verlust (-) aus der Neubewertung von finanziellen Vermögenswerten der Kategorie "zur Veräußerung verfügbar"	-864	-496
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-984	-812
Gesamtergebnis der Berichtsperiode	9.053	8.987
Davon entfallen auf		
- Gesellschafter des Mutterunternehmens	8.860	8.688
- Nicht kontrollierende Gesellschafter	193	299

Bilanz	30.09.2014	31.12.2013
Aktiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
Langfristiges Vermögen		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.839	4.230
Firmenwert	1.816	1.816
Geleistete Anzahlungen	78	33
Immaterielle Vermögenswerte	7.733	6.079
Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	23.997	21.378
Technische Anlagen und Maschinen	17.352	9.291
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.634	3.420
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.923	10.736
Sachanlagen	47.906	44.825
Wertpapiere des Anlagevermögens	8.539	6.556
Sonstige Ausleihungen	55	501
Finanzanlagen	8.594	7.057
Aktive latente Steuern	1.948	1.393
	66.181	59.354
Kurzfristiges Vermögen		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.098	5.791
Unfertige Erzeugnisse	2.629	2.903
Fertige Erzeugnisse	9.524	7.502
Geleistete Anzahlungen	1.259	1.754
Vorräte	19.510	17.950
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.704	22.502
Forderungen aus Auftragsfertigung	28.105	22.988
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	8.020	6.038
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	61.829	51.528
Gold und Rohstoffe	1.698	1.572
Wertpapiere	11.337	10.099
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	13.035	11.671
Kasse	16	19
Bankguthaben	30.067	36.684
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	30.083	36.703
	124.457	117.852
Summe Aktiva	190.638	177.206

Bilanz	30.09.2014	31.12.2013
Passiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.600	6.456
Kapitalrücklage	17.779	14.395
Gesetzliche Rücklage	61	61
Gewinnrücklagen	49.086	44.024
Minderheitenanteile	3.214	2.853
	76.740	67.789
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.385	24.401
Sonstige Verbindlichkeiten	1.319	1.352
Rückstellungen für Pensionen	18.610	18.286
Sonstige Rückstellungen	1.069	1.286
Passive latente Steuern	4.629	2.825
	51.012	48.150
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.473	5.373
Erhaltene Anzahlungen	8.775	2.535
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.573	16.824
Sonstige Verbindlichkeiten	4.845	5.844
Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter	9.762	8.037
Steuerrückstellungen	3.329	7.300
Sonstige Rückstellungen	13.129	15.354
	62.886	61.267
Summe Passiva	190.638	177.206

Konzern-Kapitalflussrechnung	01.01. - 30.09.2014 T€	01.01. - 30.09.2013 T€
1. Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	13.345	13.426
Berichtigungen um zahlungsunwirksame Vorgänge:		
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.639	3.806
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-2.118	1.184
Ertrag aus der Erstkonsolidierung	-1.301	0
Verluste (+) / Gewinne (-) aus Anlageabgängen	-32	-20
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	-75	-435
	1.113	4.535
Veränderung des Working Capital:		
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-11.861	-7.088
Abnahme (-) / Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	5.682	-4.315
	-6.179	-11.403
Gezahlte Ertragsteuern	-5.426	-1.046
Erhaltene Zinsen	369	276
	-5.057	-770
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	3.222	5.788
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) immaterielles Anlagevermögen	-696	-471
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Sachanlagevermögen	-7.344	-8.059
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Finanzanlagevermögen	446	50
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) in zur Veräußerung gehaltene Finanzanlagen und Wertpapiere	-4.313	-3.359
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-11.907	-11.839
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Gewinnausschüttung an Gesellschafter	-3.630	-3.228
Gewinnausschüttung an Minderheiten	-90	0
Verkauf eigener Anteile	3.528	0
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Finanzkrediten	3.084	15.288
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	0	-800
Zinsauszahlungen	-855	-721
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	2.037	10.539
Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensumme 1-3)	-6.648	4.488
Auswirkungen von Wechselkursänderungen (nicht zahlungswirksam)	28	-65
Finanzmittelfonds zu Beginn der Berichtsperiode	36.703	0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	30.083	29.869
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Kasse	16	21
Guthaben bei Kreditinstituten	30.067	34.271
Überleitung zum Liquiditätsbestand am 30.09.	2014	2013
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	30.083	34.292
Gold	1.698	1.738
Wertpapiere	19.876	16.543
Liquiditätsbestand am 30.09.	51.657	52.573

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)											
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gesetzliche Rücklage	Währungs- umrechnungs- differenz	Gewinnrücklagen Zum Verkauf zur Verfügung stehende finanzielle Vermögens- werte	Rücklage Pensionen	Erwirt- schaftetes Konzern- Eigen- kapital	Anteil der Aktionäre der MBB AG	Minder- heiten- anteile	Konzern- Eigen- kapital	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
01.01.2013	6.456	14.395	61	-38	1.602	-146	32.814	55.144	2.267	57.411	
Gezahlte Dividenden	0	0	0	0	0	0	-3.228	-3.228	0	-3.228	
Zwischensumme	6.456	14.395	61	-38	1.602	-146	29.586	51.916	2.267	54.183	
Direkt im Eigenkapital erfasste Beträge	0	0	0	0	-423	152	0	-271	-68	-339	
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	0	-180	0	0	0	-180	252	72	
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	13.471	13.471	402	13.873	
Konzerngesamtergebnis	0	0	0	-180	-423	152	13.471	13.020	586	13.606	
31.12.2013	6.456	14.395	61	-218	1.179	6	43.057	64.936	2.853	67.789	
Gezahlte Dividenden	0	0	0	0	0	0	-3.630	-3.630	0	-3.630	
Zwischensumme	6.456	14.395	61	-218	1.179	6	39.427	61.306	2.853	64.159	
Direkt im Eigenkapital erfasste Beträge	0	0	0	0	-864	0	0	-864	0	-864	
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	0	-62	0	0	0	-62	-58	-120	
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	9.786	9.786	251	10.037	
Konzerngesamtergebnis	0	0	0	-62	-864	0	9.786	8.860	193	9.053	
Minderheiten Hanke Tissue	0	0	0	0	0	0	-168	-168	168	0	
Verkauf eigener Anteile	144	3.384	0	0	0	0	0	3.528	0	3.528	
30.09.2014	6.600	17.779	61	-280	315	6	49.045	73.526	3.214	76.740	

Erläuternde Angaben zum Konzernzwischenabschluss

Rechnungslegung

Der Neun-Monats-Finanzbericht des MBB-Konzerns für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2014 wurde auf Basis der vom International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlichten International Financial Reporting Standard (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Er ist in Übereinstimmung mit den Regelungen des IAS 34 aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen grundsätzlich denen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2013. Die Erstellung des Abschlusses ist beeinflusst von Ansatz- und Bewertungsmethoden sowie Annahmen und Schätzungen, die sich auf die Höhe und den Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte, Schulden und Eventualverbindlichkeiten sowie auf die Aufwands- und Ertragspositionen auswirken. Umsatzabhängige Sachverhalte werden unterjährig abgegrenzt.

Erwerb eines Geschäftsbereichs

Am 29. April 2014 hat die MBB Tochter OBO-Werke GmbH & Co. KG den europäischen Tooling Geschäftsbereich von ihrem langjährigen Partner Huntsman Advanced Materials übernommen. Die OBO hat Produktionsmittel zur Herstellung von Block- und Pastenmaterialien, exklusive Vertriebsrechte für Flüssigprodukte in den wichtigsten europäischen Märkten und Lizenzen für sämtliche im Modell-, Werkzeug- und Formenbau verwendeten Produkte erworben. Die Veräußerung ermöglicht Huntsman eine stärkere Fokussierung auf das Kerngeschäft.

Für die OBO-Werke ergänzt der übernommene Geschäftsbereich die Produktpalette und stärkt ihre Marktposition. Durch die Übernahme nehmen die Umsätze im Segment Industrieproduktion seit dem dritten Quartal 2014 weiter zu.

Bis zum 30. September 2014 wurden – nach vorläufigen Berechnungen – folgende Vermögenswerte und Schulden übernommen:

Vermögenswerte und Schulden Huntsman-Geschäftsbereich	T€
Langfristige Vermögenswerte	
Lizenzen	1.142
Kundenstamm	716
Verbindlichkeiten	
Latente Steuern	557
Vermögen	1.301

Für die bis zum 30. September 2014 übernommenen Vermögenswerte wurde kein Kaufpreis gezahlt.

Segmentberichterstattung

Das Management des MBB-Konzerns grenzt die Segmente wie im Konzernzwischenlagebericht berichtet ab.

01.01. - 30.09.2014 (ungeprüft)	Technische Applikatio- nen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	102.148	46.073	24.654	0	172.875
Andere Segmente	77	130	195	-402	0
Summe Umsatzerlöse	102.225	46.203	24.849	-402	172.875
Ergebnis (EBIT)	8.710	5.242	31	-638	13.345
Abschreibungen	1.808	1.954	844	33	4.639
Investitionen	1.510	4.827	849		
Vermögenswerte des Segments	75.858	50.477	7.672		
Schulden des Segments	55.605	12.285	3.150		

01.01. - 30.09.2013 (ungeprüft)	Technische Applikatio- nen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	106.621	40.861	25.306	0	172.788
Andere Segmente	46	147	156	-349	0
Summe Umsatzerlöse	106.667	41.008	25.462	-349	172.788
Ergebnis (EBIT)	11.109	2.093	412	-188	13.426
Abschreibungen	1.282	1.733	758	33	3.806
Investitionen	1.661	6.031	858		
Vermögenswerte des Segments	64.960	36.756	9.036		
Schulden des Segments	53.021	9.231	4.450		

Die Segmentsschulden beinhalten keine Verbindlichkeiten aus Steuern, Finanzierungsleasingverhältnissen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Dividende

Am 30. Juni 2014 hat die Hauptversammlung der MBB Industries AG beschlossen eine Dividende von 3,63 Mio. € (55 Cent pro Aktie) für das Geschäftsjahr 2013 auszuschütten. Die Dividendenzahlung erfolgte am 1. Juli 2014.

Veränderungen Eventualverbindlichkeiten

Es liegen keine Veränderungen bei den Eventualverbindlichkeiten gegenüber dem 31. Dezember 2013 vor.

Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Geschäftsbeziehungen zwischen vollkonsolidierten Konzerngesellschaften und nicht-vollkonsolidierten Konzerngesellschaften erfolgen zu unter Fremden üblichen Bedingungen.

Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums

Nach dem Ende des Berichtszeitraums sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten.

Prüferische Durchsicht

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2014 und der Konzernzwischenlagebericht wurden weder nach § 317 HGB geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Berlin, den 21. November 2014

Dr. Christof Nesemeier
Vorstand

Finanzkalender

Analystenkonferenz Deutsches Eigenkapitalforum

Frankfurt am Main

24. – 26. November 2014

Ende des Geschäftsjahres

31. Dezember 2014

An dieser Stelle möchten wir Sie auf unseren **RSS-Feed** aufmerksam machen, mit dem Sie die Möglichkeit haben, aktuelle Nachrichten des Unternehmens kostenlos zu abonnieren und am Computerbildschirm zu lesen. So bleiben Sie schnell und komfortabel auf dem Laufenden: www.mbb.com/RSS.

Ferner möchten wir auf unseren **MBB-Newsletter** hinweisen, den Sie unter www.mbb.com/newsletter abonnieren können. Sie werden dann stets über aktuelle Neuigkeiten bei der MBB Industries AG per E-Mail informiert.

Kontakt

MBB Industries AG

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

Tel.: 030 - 844 15 330

Fax.: 030 - 844 15 333

www.mbb.com

anfrage@mbb.com

Impressum

© MBB Industries AG

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

